

# Prof. Dr. Alfred Toth

## Die Nummer 0 (Nummern, II)

1. Kardinalzahlen können irgendwo aus der Zahlenreihe

$-n \dots -i \dots -2 -1 0 1 2 3 \dots i \dots n (|n| \rightarrow \infty)$

herausgegriffen werden. Dagegen scheint es keine negativen Ordinalzahlen zu geben. 0. ist jedoch reserviert für die Vorverlegung des Beginns der Zählung bei Büchern (Vorwort), in öffentlichen Gebäuden (wo das 0-te Stockwerk das Erdgeschoss, d.h. jenen Level bedeutet, wo sich der Ausgang befindet, in einer Art von Vereinheitlichung der europäischen Zählung, wo das Parterre nicht als Stockwerk gezählt wird und der amerikanischen Zählung, wo es als 1. Stockwerk gezählt wird). Bei Bussen bedeutet die No. 0 entweder die Probefahrt eines Prototypen oder die Lehrfahrt eines angehenden Chauffeurs.

2. Während also die Ordinalzahlen aus dem Intervall  $[0, \dots, n]$  entnommen sein können, gibt es negative Nummern, auch wenn sie selten sind. Z.B. bedeutet bei Liften Nr. -1 und Nr. -2 das erste und das zweite Untergeschoss.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Der (semiotischen) Kuriosität halber erwähne ich, dass es in dem Haus, in welchem ich aufgewachsen bin, einen Lift gab (noch gibt?), der vom 7. Stock bis ins Parterre hinunter fuhr, aber man konnte, wenn man sich in der Kabine befand, nicht weiter nach unten fahren. Als einmal der Liftmonteur im Hause war, der Schacht erleuchtet und die Lifttüre im Parterre aufgesperrt, sah ich nach unten und bemerkte, dass das Ende des Schachtes viel weiter unten liegt. Etwas später fand ich ferner heraus, dass man vom 2. und 1. Untergeschoss direkt bis hinauf ins 7. Stockwerk fahren konnte. Semiotisch gesprochen gibt es hier also keine eindeutige Abbildung von den den Stockwerk-Nummern zugeordneten Tasten in der Fahrkabine und den den Stockwerken.

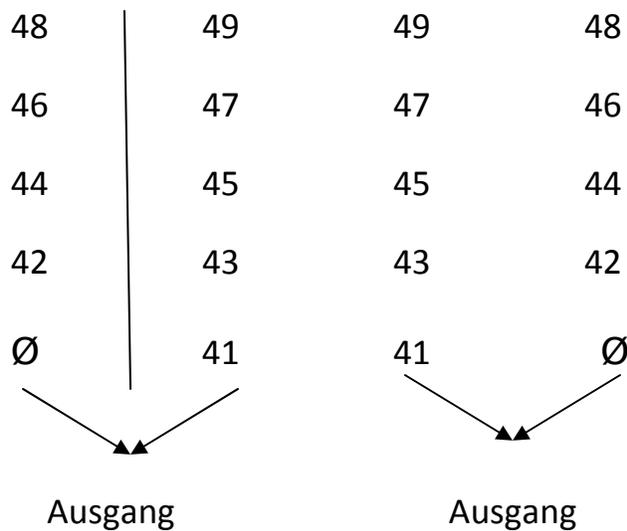
Das europäische System ist:		Das amerikanische System ist:	
Nummern der Stockwerke	Kardinalzahlen der Stockwerke	Nummern der Stockwerke	Kardinalzahlen der Stockwerke
n	(n+3)	n	n
...	...	...	...
3	6	...	...
2	5	3	3
1	4	2	2
0	3	1	1
-1	2		
-2	1		
(...)			

3. Zum Abschluss erwähne ich noch die  $\emptyset$ -(Zero-)Nummer, über die, wie allgemein über Nummern, ein starkes Forschungsdefizit besteht. Bei Büchern finden sich  $\emptyset$ -Nummern bei den mit der Nummer 0 vorgesetzten Danksagungen, „Acknowledgements“, Geleitworten usw. Ihre Einreihung in die Zahlenfolge wäre also

-n ... -i ... -2 -1  $\emptyset$  0 1 2 3 ... i ... n ( $|n| \rightarrow \infty$ ),

der Ort des Nichts also zwischen 0 und -1. In Hotels jedoch sind unnummerierte Räume Abstell-, Wäsche- und Gerätekammern, sog. Gouvernantenkammern, sie sind meist in exponierter Lage am Anfang oder Ende von Gängen, aber es ist unmöglich, der  $\emptyset$  hier eine fest Position zuzuweisen. Allerdings kann man aufgrund der bisher nur von Prieto (1972) untersuchten semiotischen Systeme

der Hotelzimmer-Numerierung folgendes allgemeines temptatives Schema aufstellen:



Das erste Zimmer jedes Stockwerkes hat die allgemeine Nummer

X.1,,

d.h. Ø steht sozusagen an Stelle des nicht-existierenden Zimmers X.0, die Ø kommt hier also nicht vor der 0, sondern ersetzt sie.

## Bibliographie

Prieto, Luis J., Messages et signaux. Paris 1972

8.9.2010